



# TRUMPF baut in Chicago Demofabrik für Industrie 4.0

## **Vernetzte Prozesse zum Anfassen – Material- und Informationsfluss im Fokus – Transparenz auf mehreren Ebenen – Eröffnung im Sommer 2017**

*Ditzingen, 30. Juni 2016* – Industrie 4.0 in Reinkultur: Der Werkzeugmaschinen- und Laserhersteller TRUMPF baut in Chicago eine Demonstrationsfabrik, die von Grund auf als flexible, digital vernetzte Fertigung konzipiert ist. Die gesamte „Prozesskette Blech“ von der Beauftragung eines Blechbauteils über die Konstruktion und Herstellung bis zur Auslieferung ist nach modernsten Gesichtspunkten intelligent verkettet. Im Gegensatz zu den klassischen Vorführzentren der TRUMPF Gruppe, bei denen der Schwerpunkt auf Einzelmaschinen liegt, steht in Chicago der gesamte Kundenprozess mit Material- und Informationsfluss im Fokus. Der neue Standort soll auf etwa 5.500 Quadratmetern das Zusammenspiel von Menschen, Maschinen, Lagertechnik, Automatisierung, Software und Industrie 4.0-Lösungen demonstrieren.

Die Industrie 4.0-Angebote sind bei TRUMPF unter dem Namen TruConnect subsummiert. In Chicago werden alle wesentlichen TruConnect-Bausteine Verwendung finden, so dass eine ganzheitliche Demonstrationsproduktion im Sinne von Industrie 4.0 entsteht. Die Fertigungslinie ist so aufgesetzt, dass sich komplette reale Produktionsprozesse durchführen lassen – das bedeutet: Kunden können bei TRUMPF in Chicago eigene Aufträge einlasten. Die Demofabrik mit ihren zunächst etwa 30 Mitarbeitern richtet sich an alle Blechbearbeiter, Kernzielgruppe sind vor allem kleine und mittlere Lohnfertiger, die bei der digitalen Vernetzung noch am Anfang stehen. Ihre Anforderungen und die Erkenntnisse aus der Produktion werden in den Entwicklungsbüros vor Ort gesammelt und den zentralen F&E-Bereichen der TRUMPF Gruppe zur Verfügung gestellt. Wichtig sind in diesem Zusammenhang auch Erfahrungen mit komplett neuen Industrie 4.0-Geschäftsmodellen wie etwa Kapazitätspooling, die sich in der voll vernetzten Fabrik systematisch sammeln lassen.



## Presse-Information

Der Standort der neuen Demofabrik ist mit Chicago bewusst im Zentrum des nordamerikanischen Marktes für Blechbearbeitung gewählt. Rund 40 Prozent der gesamten blechbearbeitenden Industrie befinden sich in den direkt umliegenden Staaten. Die Nähe zum zweitgrößten Flughafen der USA macht die neue TRUMPF Niederlassung amerika- und auch weltweit gut erreichbar. TRUMPF Chicago ist als internationales Kompetenzzentrum für Industrie 4.0-Lösungen konzipiert, mit einer dafür maßgeschneiderten Architektur: Das „Control Center“ – eine Schaltzentrale mit großen Displayflächen – stellt den Besuchern in Echtzeit verschiedene Prozesskennzahlen zur Verfügung. Einen Blick aus der Vogelperspektive bietet ein Laufsteg, der die 55 Meter lange Halle überspannt und es ermöglicht, die Produktionsanlagen mit ihrem Material- und Informationsfluss als Gesamtsystem zu begreifen. Der so genannte Skywalk ist Teil der frei tragenden Deckenstruktur, die von einem TRUMPF Kunden in Atlanta gefertigt wird. Entworfen wurde die Demofabrik, deren Baukosten mit etwa 13 Millionen Euro veranschlagt sind, vom Berliner Architekturbüro BarkowLeibinger. Die Eröffnung ist für Sommer 2017 geplant.

Zu dieser Presse-Information stehen passende digitale Bilder in druckfähiger Auflösung bereit. Diese dürfen nur zu redaktionellen Zwecken genutzt werden. Die Verwendung ist honorarfrei bei Quellenangabe „Foto: TRUMPF“. Grafische Veränderungen – außer zum Freistellen des Hauptmotivs – sind nicht gestattet. Weitere Fotos sind auf der Unternehmens-Website abrufbar: [www.trumpf.com/presse/medienservice](http://www.trumpf.com/presse/medienservice)



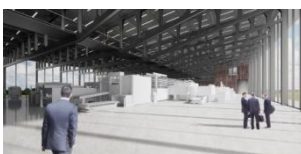
### **Chicago\_Tower.jpg**

In Chicago entsteht derzeit eine Industrie 4.0-Demonstrationsfabrik für die TRUMPF Gruppe.



### **Chicago\_Lake.jpg**

Die neue Demofabrik liegt nicht nur idyllisch an einem See, sondern auch sehr verkehrsgünstig in der Nähe des internationalen Flughafens O'Hare in Chicago.



### **Chicago\_Showroom.jpg**

TRUMPF demonstriert auf 5.500 Quadratmetern das Zusammenspiel von Menschen, Maschinen, Lagern, Automatisierung, Software und Industrie 4.0-Lösungen.



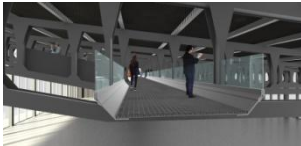
## Presse-Information

---



### Chicago\_Control\_Center.jpg

In einem „Control Center“ bekommen die Besucher Echtzeit-Informationen zu Materialfluss, Maschinen-Performance und anderen Prozesskennzahlen.



### Chicago\_Catwalk.jpg

Eine Besonderheit der neuen Demonstrationsfabrik ist der 55 Meter lange „Skywalk“, der die Halle überspannt.



### Über TRUMPF

Das Hochtechnologieunternehmen TRUMPF bietet Fertigungslösungen in den Bereichen Werkzeugmaschinen, Lasertechnik und Elektronik. Sie kommen bei der Herstellung unterschiedlicher Produkte zum Einsatz, von Fahrzeugen und Gebäudetechnik über mobile Endgeräte bis hin zur modernen Energie- und Datenspeicherung. TRUMPF ist Technologie- und Marktführer bei Werkzeugmaschinen für die flexible Blechbearbeitung und bei industriellen Lasern.

2014/15 erwirtschaftete das Unternehmen mit knapp 11.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 2,72 Milliarden Euro. Mit rund 70 Tochtergesellschaften ist die Gruppe in fast allen europäischen Ländern, in Nord- und Südamerika sowie in Asien vertreten.

Produktionsstandorte befinden sich in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und der Schweiz, in Polen, Tschechien, den USA, Mexiko, China und Japan.

Weitere Informationen über TRUMPF finden Sie unter: [www.trumpf.com](http://www.trumpf.com)

### Pressekontakt:

Anke Roser  
Stellvertretende Pressesprecherin  
07156 / 303-30992  
[anke.rosier@de.trumpf.com](mailto:anke.rosier@de.trumpf.com)

TRUMPF GmbH + Co. KG  
Johann-Maus-Straße 2  
71254 Ditzingen  
Deutschland